Schul- und Erziehungs-Blätter kath. Richtung

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **15 (1908)**

Heft 1

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-524342

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

bringt spannend Lebensschicksale eines braven Kapitäns (für die reifere Jugend!), und das fünfte meldet von geldstolzen, harten Herzen, welche die Schule des Unglücks mürbe macht. — Wir empfehlen die Sammlung sehr, sie bietet billig beste Unterhaltungslektüre. Das Unternehmen dient nur gemeinnützigen Zwecken. —

Kleine lateinische Grammatik für Meßdiener, Chordirigenten und Chorsänger von Jos. Bened. Eberle, Kpl. in Jonschwyl 25 Rp. 19 S.

H. H. Kpl. Eberle will durch sein praktisches Büchlein dafür sorgen, daß Meßdiener, Chordirigenten, Chorsänger und viele aus dem Volke die lat. Kirchengebete zum größten Teile verstehen können. Dieses Verständnis soll dann die Liebe zum Gottesdienste mehren und die richtigere Aussprache der lat. Gebete bewirken. Die „Grammatik" behandelt Hauptwort in seinen Deklinationen, das Fürwort, Beiwort (Adverb.), Vorwort und Bindewort. Als Anhang lehnen sich an diese knapp gefaßte Theorie lat. Kirchengebete mit deutscher Uebersetzung an, als Introitus, Kyrie, vor dem Evangelium, zum Pater noster, Wettersegen ꝛc. ꝛc. Der für den Zweck des Büchleins erforderliche Wortschatz (copia verborum) wird bequem vermittelt. Das Büchlein verdient alle Empfehlung und Beachtung und der Autor besten Dank. Eine Neuauflage dürfte in ganz kleinem Formate erscheinen, was handlicher und praktischer wäre. F.

Jungbrunnen von Cl. Jos. Ruckart. Verlag von F. Schöningh Paderborn: 169 S. Mk. 1.40.

Der „Jungbrunnen" bietet goldenen Humor aus liebem Kindermunde, geeignet zur Unterhaltung für Eltern, Lehrer und Kinderfreunde. Das herzige Büchlein bringt naive Einfälle der Jugend und wieder speziell Humor aus dem Unterrichte, nach Fächern gruppiert. Der Schluß enthält etwa 45 Gedichte (Dialekt und Schriftdeutsch) vielfach reichen Humors. Begreiflich hat die flotte Sammlung mehr als einen „Witz", der das Niveau des Alltäglichen nicht überschreitet, im ganzen aber ist sie ansprechend und wirkt erheiternd. —

Schul- und Erziehungs-Blätter kath. Richtung.

1. Monatsschrift für kath. Lehrerinnen, redigiert von Sem. Oberlehrer M. Waldeck. — 19. Jahrgang. — Mk. 2.60 per Halbjahr, per Heft 66 S. —

2. Risveglio. Periodico officiale della federazione docenti Ticinesi Eoce due volte al mese — Fr. 3.50. — Redazione: Pietro Ferrari, Lugano, Paradiso. —

3. Pädagogische Jahresrundschau. — 13. Jahrgang. — Verlag der Löwenberg'schen Buchhandlung in Trier. — Redigiert von Jos. Schiffels, Rektor. — Monatlich eine Nummer à 16 S. — Jeweilen 4—8 seitige Beilage. 2 Mk. —

4. Rheinisch-Westfälische Schulzeitung. Redigiert von J. Müllermeister in Aachen. — 31. Jahrgang. — Pro ¼ Jahr Mk. 1.40. — Verlag von P. Ulricks, Aachen. —

5. Der Schulfreund. Monatsschrift zur Förderung des Volksschulwesens und der Jugend-Erziehung. Begründet von Dr. A. Schmitz, fortgesetzt von Dr. L. Kellner u. a. — Verlag von Breer und Thiemann in Hamm i. W. 63. Jahrgang. — 6 Mk. — Per Heft à 50 S. —

6. Zeitschrift für christliche Erziehungswissenschaft (der neue Schulfreund), redigiert von J. Pötsch, Rektor, unterstützt von Hofrat Willmann in Salzburg und Sem. Oberlehrer Habrich in Xanten. 1. Jahrgang. — Verlag von Ferd. Schöningh in Paderborn. 24 Hefte à 32 S. 6 Mk. —

7. Pädagogische Blätter. Organ des kath. Lehrer- und Lehrerinnenvereins in Bayern. Beilagen: Literar. Ratgeber und die kath. Lehrerin. Redigiert von Ed. Gutensohn. — Verlag von Buchdruckerei Val. Häfling in München. — 24 Nummern Mk. 2.40. — 15. Jahrgang. —

8. Kath. Schulzeitung, Organ des kath. Erz.-Vereins in Bayern. Redigiert von L. Auer. Verlag der Buchhandlung L. Auer in Donauwörth. 40. Jahrgang. — 52 Nummern Fr. 5.40. —

9. Die kath. Volksschule. Fachblatt für Lehrer und Katecheten. Organ des kath. Tyroler Lehrervereins, des kath. Lehrervereins für Vorarlberg und des Diözesan-Cäcilien-Vereins Brixen. Redigiert von Jos. Bonell. Verlag der Preß-Vereins-Buchhandlung in Brixen. — 24 Hefte — 4 Kronen — 23. Jahrgang. —

10. Bulletin Pédag. Organe de la Société fribourgeoise d'éducation — 2fois par mois. — 34 Annél. — Redaction: Directeur M. J. Dessibourg à Hauterive = Posieux — 3 Fr. —

11. Luz. Schul-Blatt — Monatlich — 24. Jahrgang. — 3 Fr. — Redigiert von Lehrer Jneichen in Luzern.

12. Schweiz. Evangelisches Schulblatt (Christlich gehalten), Organ des Evangel. Schulv. der Schweiz. — 42. Jahrgang. —52 Nummern. — Redigiert von Sem. Lehrer J. Howald in Muristalden. — Expedition: Zeughausgasse 14, Bern. —

Pädagogische Chronik.

Aus Oberösterreich. Unser rühriger katholischer Lehrerverein hat an die christlichgesinnten Abgeordneten aller Länder das vom Vereinsobmann Herrn Bundschuh ausgearbeitete Referat betreffend die Lehrergehaltfrage mit einem Begleitschreiben gesandt.

In Bayern hat der Prinzregent genehmigt, daß alle Lehrer und Lehrerinnen, die 25 Jahre treu im Schuldienst gewirkt haben, den Titel „Hauptlehrer" und „Hauptlehrerin" erhalten.

Im deutschen Reiche sind nach den neuesten Angaben 59,187 Volksschulen mit 8,924,779 Schülern. In diesen Schulen sind im ganzen 146,540 vollbeschäftigte Lehrkräfte tätig und zwar 124,027 Lehrer und 22,513 Lehrerinnen. Die Zahl der Lehrerinnen beträgt also im Durchschnitt rund 15 Prozent sämtlicher Lehrkräfte.

Aerztliche Untersuchung von 390 Kindern einer Wiener Volksschule ergab, daß 12 Kinder Herzklappenfehler und 37 ein nicht ganz normales Herz hatten. 25 Kinder wiesen einseitigen, 2 beiderseitigen Lungenspitzenkatarrh auf, 21 waren lungenschwach, 40 anämisch, 20 litten an Bronchitis, 14 hatten Lymphdrüsen-Anschwellungen, 2 Plattfüße. Gute Zähne hatten nur 29 Kinder.

In China ist der Lehrer eine der geachtetsten Persönlichkeiten, denn in diesem Lande wird Bildung über alles geschätzt. Der Lehrer steht in einer Reihe mit dem Kaiser und den Eltern.

Sammelliste für Wohlfahrts-Einrichtungen unseres Vereins.

Übertrag:	Fr. 3145. 50
1. Neujahrsgeschenk der Expedition der „Päd. Blätter"	50. —
2. Verzicht auf Honorar für Mitarbeiterschaft von Landesschulinspektor Rusch in Appenzell	15. —
3. Von 5 Lehrern Einsiedelns und einem Lehrerfreunde eine Sylvestergabe	10. —
Übertrag:	Fr. 3220. 50

Weitere Gaben nehmen dankbarst entgegen: Spieß Aug., Zentral-Kassier in Tuggen (Kt. Schwyz) und die Chef-Redaktion.

Briefkasten der Redaktion.

1. ☛ Diese Nummer hat absichtlich einen vorwiegend praktischen Charakter. Die angekündigte wissenschaftliche Arbeit beginnt etwa im 3. Hefte. Das zur Aufklärung für die **Nicht**-Lehrer unter unseren v. Abonnenten.

2. Gesetzt, aber verschoben sind: eine St. Galler Korrespondenz — eine Arbeit mit Bild (Schulhaus in Sargans) — zur heutigen Schulbewegung — ein zeitgemäßes Buch — kirchenmusikalische Vorschriften 2c.

3. Bitte höflich, allfällige Doppel-Adressierungen, die unvermeidlich sind, nicht zu verübeln.

Institut für Schwachbegabte

186 **im Lindenhof in Oftringen (Aargau, Schweiz).**

Geistig und körperlich zurückgebliebenen, auch nervösen Kindern wird indiv. Unterricht nach bewährter Methode, sorgfältige Erziehung und herzliches Familienleben geboten. Pädag. und ärztliche Behandlung. Hausarzt: Hr. Dr. Hürzeler in Aarburg. Prospekte versendet **J. Straubmann**, Vorsteher. (H 1917 Q)

Um meine Waschmaschinen à 21 Fr.

mit einem Schlage überall einzuführen, habe ich mich entschlossen, dieselben zu obigem billigen Preise **ohne Nachnahme zur Probe zu senden! Kein Kaufzwang! Kredit 3 Monat!** Durch Seifenersparnis verdient sich die Maschine in kurzer Zeit und greift die Wäsche nicht im geringsten an. Leichte Handhabung! Leistet mehr und ist dauerhafter wie eine Maschine zu 70 Fr.! Tausende Anerkennungen! Die Maschine ist aus Holz nicht aus Blech und ist unverwüstlich! Grösste Arbeitserleichterung und Geldersparnis. Schreiben Sie sofort an: (H 7229 Z) 262

Paul Alfred Gœbel, Basel, St. Albanvorstadt 16.

Vertreter auch zu gelegentlichem Verkauf überall gesucht! Bei Bestellung stets nächste Eisenbahnstation angeben!

100 Gesangvereine

haben bereits die Komische Nummer: **Fidele Studenten** für Sopr. und Alt mit bestem Erfolg aufgeführt. Soeben erschien: **Italien. Konzert,** Kom. Szene für gemischten oder Töchter-Chor. (244)

Beide Nummern zur Einsicht oder fest bestellbar bei **Hs. Willi,** Leh. i. Cham Kt Zug.

LOSE

à 1 Fr. der Zuger Stadttheater-Lotterie (Extra Emission) Haupttreffer: Fr. 40,000 Fr. 20,000 und zwei á Fr. 10,000. Für 10 Fr. - 11 Lose und Ziehungslisten á 20 Cts. versendet das Bureau der Stadttheater-Lotterie in Zug. (H 6030 Lz. 270)

Lose

von **Schindellegi, Oerlikon** und **Olten** etc. etc., sowie vom **Kinderasyl Walterschwyl,** Haupttreffer 70,000 u. 50,000 Fr. versendet à **1 Fr.** und Ziehungslisten à 20 Cts. das

Hauptversanddepôt

Frau Haller, Zug.

Auf 10 ein Gratislos.
Ziehung Oerlikon im Februar.

Inserate

sind an die Herren **Haasenstein & Vogler in Luzern** zu richten.